

Federleichte Wiesengaukler

In unterschiedlichsten Farben und Formen und zu verschiedenen Tages-, Nacht- und Jahreszeiten können Sie Schmetterlinge auf den Wiesen am Schafköpfel antreffen. Sie heißen zum Beispiel **Schachbrett**, **Kaisermantel** oder **Großer Feuerfalter**. Die Wiesenblumen bieten den erwachsenen Faltern Nektar als Energiequelle und vielen Raupen das geeignete Futter.



Schachbrett

Auf feuchten Wiesen lebt hier der **Dunkle Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling**. Klingt bereits der Name dieses Schmetterlings kompliziert, so lässt seine Entwicklung erst recht staunen: Die Eier werden auf dem Großen Wiesenknopf, einer Pflanze mit markanten, rotbraunen Blütenköpfchen, abgelegt **1**. Anfangs fressen die Raupen am Wiesenknopf **2**, später lassen sie sich auf den Boden fallen und von Ameisen in deren Nest tragen **3**. Dort fressen sie unerkant Ameisenlarven **4**, überwintern, verpuppen sich **5** und verlassen das Ameisennest schließlich als Falter **6**.



Großer Feuerfalter



Kaisermantel



Aurorafalter



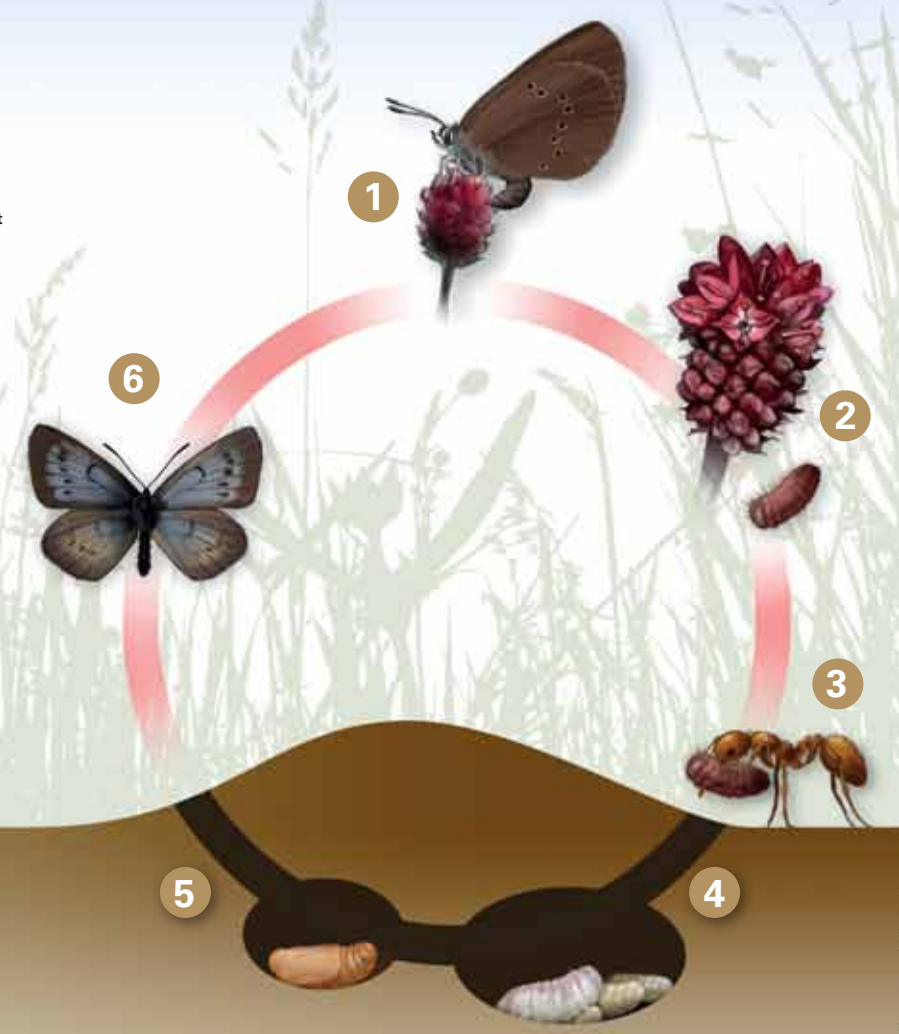
Goldene Acht



Großes Ochsenauge

Raupe der Goldenen Acht

Raupe des Schachbrett-Falters



Zähle alle Schmetterlinge auf deinem Spaziergang. Welche Farben haben sie?

